

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung und Delegiertenversammlung am 09.03.2023 von 20:06 bis 22:34

Beginn: 20:06

Teilnehmende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

- Stimmberechtigt für die DV: 47
- Stimmberechtigt für die MV: 58
- Gäste: 1

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Marlon Otter begrüßt und stellt die Teilnehmenden fest. Die Tagesordnung ist allen fristgemäß zugegangen.

Sebastian Viergott beantragt eine Änderung der Tagesordnung. Punkt 11 soll ergänzt werden um „Vorstellung der Vereinsordnungen“. Über die Änderung wird abgestimmt.

Dafür: 7 Stimmen

Dagegen: 16 Stimmen

Enthaltung: 24 Stimmen

Der Antrag auf Änderung der Tagesordnung ist abgelehnt.

2. Bericht des Vorstands

Marlon Otter und Matthias Bienert berichten (Anlage 2).

3. Bericht des Schatzmeisters

Mathias Pöhling stellt den Jahresabschluss vor (Anlage 3).

Die niedrigeren Einnahmen erklären sich in der hohen Anzahl säumiger Zahler*innen. Das Anzeigengeschäft hat einen Zugewinn gemacht, 50.000€ wurden auf das Rücklagenkonto eingezahlt.

Die niedrigeren Ausgaben erklären sich v.a. durch niedrigere Personal- und Stromkosten. Die Versicherungskosten fallen niedrig aus, weil im Jahr 2021 eine doppelte Zahlung stattgefunden hat. Die Rechtskosten waren aufgrund der Satzungsänderungen und des Datenschutzgutachtens erhöht. Der ANSTOSS hat mehr Kosten als geplant verursacht.

4. Prüfbericht der Kassenprüferin und des Kassenprüfers

Renate Wenzel und Gregor Chmielewski verlesen der Prüfbericht (Anlage 4).

5. Aussprache zu den Punkten 2-4

Die Zahl der säumigen Mitglieder hat sich 2022 kaum verändert, das Ziel der Reduzierung besteht aber weiterhin. Es gibt Clusterbildungen bei bestimmten Abteilungen, sonst ist kein

strukturelles Problem auszumachen. Gerichtliche Mahnverfahren wurden teilweise eingeleitet, Ziel ist es, langfristig säumige Zahler konsequent vom Sport auszuschließen.

6. Berichte der Abteilungsleitungen

Susanne Kingreen berichtet für die Abteilung Ballsport. Der Bereich Badminton umfasst konstant ca. 100 Mitglieder, der Bereich Volleyball umfasst 270 Mitglieder. Die Sportfreunde Kladow sind nun Talentenest, aller Voraussicht nach bald mit hauptamtlichem Talentenesttrainer in Kooperation mit dem SC Potsdam und dem TSV Spandau. Für Spiele der BR Volleys erhält die Abteilung Freikarten für alle Vereinsmitglieder. Die Abteilung führt inzwischen Wartelisten.

Josephin Krause berichtet für die Abteilung BUDO. Die Abteilung wächst und umfasst inzwischen ca. 450 Mitglieder. Highlights 2022 waren das Sommerfest mit der Abteilung GymTur und diverse ausgerichtete Turniere, vor allem in der Sektion Judo. Die Sektion Judo hat nun einen festangestellten Trainer und arbeitet wettkampforientiert. Die Sportfreunde Kladow sind der erfolgreichste Jugendverein im Judo im nordostdeutschen Raum. Am 11.03.2023 findet mit dem Xin Nian Cup ein großes Kung Fu Turnier in Kladow statt, die Ausrichtung von mindestens zwei Judoturnieren im Jahr ist geplant.

René Eichner berichtet für die Abteilung Fußball. Die Abteilung wächst und umfasst mehr als 500 Mitglieder. 2022 wurden Mädchenmannschaften von der B- bis zur D-Jugend aufgebaut. Es befinden sich fast 30 Mannschaften im Spielbetrieb, ab dem Sommer vermutlich ergänzt um eine Ü60m. Das alljährliche Sommercamp fand wieder statt und erfreute sich gewohnt großer Beliebtheit. Besonders erfolgreich zeigen sich diese Saison die Herren I, die Altliga Ü40 und die B-Junioren. Die B-Junioren spielen am 30.03 im Viertelfinale des Berlin-Pokals.

Janina Fiala berichtet für die Abteilung Gymnastik und Turnen. Die Abteilung steht stabil bei ca. 1000 Mitgliedern. Mit der Neumitgliedschaft beim Kinderturnclub wurde ein Kinderturntag organisiert. Ein Sommerfest in Kooperation mit der Abteilung BUDO konnte erfolgreich stattfinden. Erfolge feiern besonders die Kunst- und Einradfahrer*innen bei Pokal, Berliner und Ostdeutschen Meisterschaften, Europameisterschaften und mit einem Showauftritt im Velodrom. Der Posten des/der Abteilungsvorsitzenden ist weiterhin vakant.

Kathrin Hoyer berichtet für die Abteilung Leichtathletik. Die Abteilung umfasst 330 Mitglieder, davon 305 Kinder und Jugendliche. Sportliche Erfolge ergaben sich bei den vielen Teilnahmen bei Berliner, Norddeutschen, und Deutschen Meisterschaften. Im KiLa-Bereich konnten Gesamtcupsiege in der U10 und U12 erreicht werden. Mit dem Helga-Getz-Paarlauf, dem Kladow Cup und dem Crosslauf fanden drei Wettbewerbe in Kladow statt, in 2023 kommt der Meilenweit-Cup dazu. Neue Übungsleitende konnten gewonnen werden, neue Mitglieder zu gewinnen ist in den jungen Jahrgängen aufgrund des Hallenmangels kaum möglich. Die Materiallagerungssituation am HCG-Platz konnte nicht verbessert werden. Das Sportabzeichen wird an jedem ersten Sonntag im Monat von Mai bis Oktober abgenommen.

Marc Müller-Meyfarth berichtet für die Abteilung Tennis. Die Abteilung umfasst stabil ca. 150 Mitglieder und stellt Mannschaften bis zur Ü80 im Spielbetrieb. Im Sommer 2022 nahm die Abteilung erstmals an der Mixedrunde Freizeit teil. Die Tennishalle trägt sich wirtschaftlich und ist zu 80% - 90% ausgelastet.

Timur Hopfer berichtet für die Abteilung Tischtennis. Der Abteilung gehören 48 Mitglieder an. Vier Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil, darunter eine Senioren- und eine Schülermannschaft. Es werden dringend neue Trainer gesucht.

7. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes (DV)

Renate Wenzel und Gregor Chmielewski beantragen die uneingeschränkte Entlastung des Vorstandes (Anlage 4). Über die Entlastung wird abgestimmt.

Dafür: 41 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Der Vorstand ist entlastet.

8. Jugend

8.1 Beschluss über die Bestätigung des Jugendsprechers (DV)

Ronas Karadag stellt sich als Jugendsprecher vor. Er muss bestätigt werden.

Dafür: 46 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltung: 1 Stimme

Ronas Karadag ist als Jugendsprecher bestätigt.

8.2 Beschluss über die Genehmigung der Jugendordnung (DV)

Ronas Karadag stellt die Neufassung der Jugendordnung vor (Anlage 5). Die Jugendordnung muss bestätigt werden.

Dafür: 46 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltung: 1 Stimme

Die Jugendordnung ist bestätigt.

9. Beschluss über den Aktionsplan 2023/24 (DV, Vorstellung MV)

Marlon Otter stellt den Aktionsplan 2023/24 vor (siehe Anlage 6).

Die Baumaßnahmen im Vereinsheim sollen in zwei Phasen ablaufen. 2023 sollen 60.000€ für die Sanierung des Turn- und Gymnastikraums (Lichtsituation, Notausgang, Beschallung...) sowie für die Erweiterung der Umkleidekabinen ausgegeben werden. Das Casino und das Dach sollen dann in einer zweiten Phase folgen. Für die Zeit der Sanierung muss über eine Alternative nachgedacht werden. Möglichkeiten wären ein überdachter Fitnessraum draußen (z.B. auf dem Aufwärmplatz) oder die Nutzung der Tennishalle.

Zur Ausweitung nach Brandenburg haben Gespräche mit dem Stadtsportbund Potsdam, mit juristischen Experten und dem SC 2000 stattgefunden. Auch in Brandenburg sind die Hallenzeiten jedoch begrenzt. Im Moment werden eher Kooperationen mit anderen Vereinen wie dem SC 2000 angestrebt.

Die Fahrradständer auf dem Vereinsgelände müssen noch eingebaut werden, das ursprünglich gewählte Konzept kann jedoch nicht durchgeführt werden. Die Suche nach Alternativen läuft, ein neues Angebot wurde eingeholt.

Über den Aktionsplan wird abgestimmt.

Dafür: 47 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltung: 0 Stimmen

Der Aktionsplan 2023/24 ist beschlossen.

10. Beschluss über den Haushalt 2023 (DV)

Mathias Pöhling stellt den Haushaltsplan 2023 vor (Anlage 3). Das geplante Minus ergibt sich aus der Verwendung der aufgebauten Rücklagen. Der Posten „Rücklage Renovierung Dach des Vereinsheims“ wird in „Rücklage Renovierung des Vereinsheims“ geändert.

Der Haushaltsplan wird abgestimmt.

Dafür: 45 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

Der Haushaltsplan 2023 ist beschlossen.

11. Beschluss über die Änderung der Satzung (MV)

Michael Schröder stellt die geplante Satzungsänderung (Anlage 7) vor. Sebastian Viergott schlägt vor, die Fördermitglieder in passive Mitglieder umzubenennen. Michael Schröder und Susanne Kingreen sprechen sich dagegen aus, um die Eintragung ins Vereinsregister nicht erneut zu gefährden.

Über die Satzungsänderung wird abgestimmt.

Dafür: 54 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltung: 4 Stimmen

Die Satzungsänderung ist beschlossen.

12. Beschluss über den Erlass von Vereinsordnungen (Beitragsordnung, Versammlungsordnung) (DV)

Michael Schröder stellt die Neufassung der Versammlungsordnung (Anlage 8) vor. Es wird kritisiert, dass die Ordnungen nicht vorher versendet wurden. Marc Müller-Meyfarth beantragt, dass alles Zusatzmaterial künftig vorab versendet werden muss. Sebastian Viergott schlägt vor, dafür einen geschlossenen Bereich auf der Homepage einzurichten.

Über die Neufassung der Versammlungsordnung wird abgestimmt:

Dafür: 42 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 5 Stimmen

Die Neufassung der Versammlungsordnung ist beschlossen.

Michael Schröder stellt die Neufassung der Beitragsordnung (Anlage 9) sowie die darin aufgeführten Vorschläge zum Familienbeitrag vor. Variante 2 zum Familienbeitrag beruht auf einem Missverständnis und muss nicht berücksichtigt werden. Marc Müller-Meyfarth schlägt vor, den Familienbeitrag den Abteilungen zu überlassen.

Zum Familienbeitrag wird zweistufig abgestimmt. Zunächst erfolgt eine Abstimmung darüber, ob ein Familienbeitrag eingeführt werden soll

Dafür: 41 Stimmen

Dagegen: 1 Stimme

Enthaltung 5 Stimmen

Ein Familienbeitrag soll eingeführt werden. Es wird über die exakte Ausgestaltung des Familienbeitrags abgestimmt.

Abstimmung über Variante 1 (siehe Anlage 9):

Dafür: 0 Stimmen

Dagegen: 47 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Variante 1 ist abgelehnt.

Abstimmung über Variante 3 (siehe Anlage 9):

Dafür: 44 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 3 Stimmen

Variante 3 ist beschlossen.

Die Beitragsordnung soll unter § 3, Absatz 2 ergänzt werden um: „4. Bei jährlicher Zahlung zum 15. Februar.“ Über die Ergänzung wird abgestimmt.

Dafür: 46 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

Die Ergänzung ist beschlossen.

Über die Neufassung der Beitragsordnung im Gesamten wird abgestimmt.

Dafür: 47 Stimmen

Dagegen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Die Neufassung der Beitragsordnung ist beschlossen.

13. Anträge (DV/MV)

Es liegen keine Anträge vor.

14. Verschiedenes

20:00 Uhr wird als später Beginn der Veranstaltung kritisiert. Es wird darum gebeten, die neue Satzung prominent auf der Homepage zu veröffentlichen. Potentiell

vereinsschädigende Beiträge auf Instagram werden kritisiert. Das Klappfenster im Gymnastikraum ist kaputt und dauerhaft geöffnet – eine Reparatur wird angestrebt.

Ende: 22:34

Berlin, den 11.03.2023
Ronas Karadag